

Entwurf Martin-Luther-Strasse

Baustein: Wupperfenster

Flächengröße/Eigentum,
wichtige Nachbarschaften

Eigentum privat

Beteiligte am
Planungsprozess

Flächeneigentümer, Stadt, Wupperverband, Untere Wasserbehörde

Kostenberechnung DTP

75.965 Euro netto

Beurteilung des Standortes
(Potenziale, Chancen,
Konflikte, Anforderungen,
mögliche Ziele)

Potenzial: gegenüber Matagalpa-Ufer, breiter Uferstreifen, Realisierung mit Umsetzung einer Massnahme am Matagalpa Ufer interessant

Anforderungen Flächenverfügbarkeit, schmale Gasse, schwierige Fassade, kein Ziel (was soll ich hier???), wieso soll wer dahin gehen?, welchen Baustein könnten wir hier realisieren???

Entwurf

Das Gelände an der Martin Luther Strasse befindet sich in Besitz der Firma Baucon und im Privatbesitz eines weiteren Eigentümers. Es handelt sich um eine schmale Sackgasse, an deren Ende eine geschlossene Mauer bislang den Blick und Bezug zur Wupper verhindert. Anwohner an dieser Gasse sind unter anderem die TÜV Akademie und eine Kindertagesstätte.

Ziel des Entwurfes ist es, den Blick auf die Wupper und das gegenüberliegende Ufer zu öffnen, verschiedene Ebenen von Kulissen aufzubauen und diese sichtbar zu machen. Dafür wird die Wuppermauer auf einer Breite von ca. drei Metern entfernt und die Öffnung mit zwei Stahlscheiben markiert. Es ergibt sich eine Blickachse auf die Wupper und das im Hintergrund liegende Matagalpa-Ufer mit dem dort entstehenden kleinen Aussichtsplateau. Dieses besteht aus einer Wegeaufweitung mit zwei markierenden Stahlscheiben und einer Sitzmöglichkeit.

Die Gasse an der Martin - Luther Strasse wird funktional und gestalterisch aufgewertet. Parallel zu den von Baucon hergestellten Stellplätzen wird die gesamte Gasse mit einem attraktiven Pflasterbelag aufgewertet.

Eine Baumreihe aus hohen säulenförmigen Bäumen führt den Besucher von der Strasse am Brögel bis an die Wupper heran.

Datum, Kürzel
letzte Änderung

24.05.2004 idm